

20 JAHRE NACHBARSCHAFTSHILFE AFFOLTERN ...

Liebe Leserinnen und Leser

Vor 20 Jahren, nämlich genau am 13. Juni 2002, fand die Gründungsveranstaltung für die Nachbarschaftshilfe Zürich-Affoltern statt. Mit Stolz blicken wir auf eine erfolgreiche Vereinsgeschichte zurück.

Neben den freiwilligen Vereins- & Vorstandsmitgliedern und den Klient:innen, die bereit sind, Unterstützung anzunehmen, waren es vor allem die engagierten und hoch motivierten Vermittlerinnen, die wesentlich dazu beigetragen hatten, unser Ziel der Förderung gegenseitiger nachbarschaftlicher Hilfe im Quartier immer wieder zu erfüllen – ein herzliches Dankeschön!

Neben den Jahresbeiträgen der Mitglieder und Spenden diverser Institutionen wurden wir seit Gründung des Vereins finanziell vor allem vom Sozialdepartement der Stadt Zürich und den reformierten und katholischen Kirchen im Quartier getragen. Für diese Treue und das geschätzte Vertrauen, welches sie uns damit in den letzten 20 Jahren entgegengebracht haben, sind wir sehr dankbar.

DIGITALISIERUNG IM ALTER

Der Anteil älterer Menschen und das Lebensalter selbst steigen seit einigen Jahren und werden in den nächsten Jahren noch weiter steigen. Neben diesem Megatrend verfügen digitale Lösungen über ein hohes Potenzial, die Lebensqualität dieser Generation zu erhöhen, indem sie ein gesundes, autonomes und sozial integriertes Altern fördern. Bereits gibt es vielversprechende Lösungen in fast allen Bereichen des Lebens, die vermehrt angeboten werden, doch viele dieser Angebote werden erst wenig akzeptiert und genutzt.

Immer mehr Dienstleistungen werden sogar bereits heute oder in absehbarer Zeit nur noch online angeboten. So sollen zum Beispiel ab 2035 Tram-, Bus- und Bahntickets nur noch digital gekauft werden können und Billettautomaten sollen in den nächsten 12 Jahren vollends verschwinden. Die rasante Entwicklung kann dazu führen, dass sich vor allem ältere Leute sozial ausgeschlossen fühlen.

Um die Akzeptanz und die Nutzung neuer digitaler Lösungen zu fördern, möchte die Nachbarschaftshilfe in Kooperation mit anderen Institutionen im Quartier den Zugang zu solchen Lösungen erleichtern und allfällige Barrieren abbauen, indem sie digital Versierte mit Interessierten zusammenbringt. Es haben sich bereits Freiwillige der NBH Affoltern gemeldet und Interesse an der Weitergabe von digitalem Know-how an die ältere Generation bekundet.

Vorstand Nachbarschaftshilfe Affoltern

JAHRESBERICHT 2022



IN EIGENER SACHE

Seit 2017 betreute Markus Kuster als Vorstandsmitglied unsere Vereinsmitglieder. Bedingt durch seinen ausserkantonalen Wohnungswechsel steht uns Markus leider nicht mehr zur Verfügung. Wir danken dir für deine geleisteten Stunden und wünschen dir im neuen Lebensabschnitt alles nur erdenklich Gute.

Als Kontaktperson zwischen der Reformierten Kirche und der Nachbarschaftshilfe Zürich-Affoltern leistete Andrea Kälin als Nachfolgerin von Marianne Bär wertvolle Dienste. Andrea Kälin war auch im Vorstand tätig. Andrea Kälin ist ab Frühling 2023 nicht mehr für die Reformierte Kirche als Sozialdiakonin tätig, weshalb wir uns leider von Andrea verabschieden müssen. Wir danken Andrea für die geleisteten Stunden und ihren Einsatz für die Nachbarschaftshilfe Zürich. Für deine Zukunft wünschen wir dir alles Gute!

Sponsoren tragen einen wesentlichen Teil dazu bei, sinnvolle Freiwilligenarbeit finanziell zu unterstützen, aber auch zu fördern. Um dieses Potenzial über Fundraising zusammen mit dem Förderverein in der Stadt Zürich besser zu nutzen, suchen wir Verstärkung in unserem Vorstand.

Jürg Stephan, Präsident Nachbarschaftshilfe Affoltern

DIE NBH AFFOLTERN IN ZAHLEN

ANZAHL
FREIWILLIGE
74

GELEISTETE
EINSÄTZE
1'037

GELEISTETE
STUNDEN
2'253

VORSTAND
STUNDEN
247

ANZAHL
KLIENTEN
165

In der gesamten Stadt Zürich leisteten 1'490 Freiwillige insgesamt 36'482 Stunden Freiwilligenarbeit. Massgeblich zum Gelingen der Nachbarschaftshilfe trägt auch das ehrenamtliche Engagement der Vorstände der 14 Nachbarschaftshilfen der Stadt Zürich und des Fördervereins bei: Insgesamt leisteten sie im 2022 4'978 unentgeltliche Stunden – die tatsächliche Zahl dürfte noch höher sein.

GRILLFEST

Im September fand das traditionelle Grillfest im Zentrum Glaubten statt. Bei freundlichem Wetter trafen sich Nutzer:innen und Freiwillige bei Speis und Trank. Neue Bekanntschaften wurden geschlossen, alte Bekannte fanden wieder Zeit für den Austausch von Geschichten.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei Jakob Peter, der sich um den Grill gekümmert hat. Ute Hilbert von der Reformierten Kirche Zentrum Glaubten hat für das Fest ein wunderbares Buffett mit Beilagen und Desserts vorbereitet. Ihr sei ebenfalls sehr herzlich gedankt!



TAG DER NACHBARN

Seit Versammlungen und Feiern wieder uneingeschränkt möglich sind, können die Nachbarschaftshilfen der Stadt Zürich in ihrem jeweiligen Quartier wieder zu verschiedenen Aktionen am Tag der Nachbarn aufrufen. Jedes Jahr finden an ausgewählten Standorten Verteilaktionen der Nachbarschaftshilfen in Zürich statt. Die NBH Affoltern verteilte im vergangenen Mai Obst- und Gemüseboxen an Passant:innen am Zehntenhausplatz.

Der Tag der Nachbarn geht zurück auf den European Neighbours' Day, der immer am letzten Freitag im Mai stattfindet. Die Brüsseler Organisation European Federation of Local Solidarity hat diesen Tag ins Leben gerufen, um die Solidarität unter Nachbar:innen auf europäischer Ebene zu fördern. Auf Initiative des Fördervereins Nachbarschaftshilfe Zürich (FNBH) wird der European Neighbours' Day unter dem Namen «Tag der Nachbarn» im Jahr 2007 zum ersten Mal in Zürich durchgeführt. Immer mehr Gemeinden beteiligen sich an diesem Fest, welches die Nachbarschaft und das Zusammenleben ins Zentrum stellt.

Mehr Geschichten zum Tag der Nachbarn finden Sie auf www.tagdernachbarn.ch.



ANPASSUNG DER MITGLIEDERBEITRÄGE

Ab 2024 werden die Beiträge der Stadt und der katholischen und reformierten Kirchen harmonisiert, so dass in Zukunft allen 14 NBHs finanzielle Unterstützung zugutekommt. Bedingt durch das eingeschränkte Gesamtbudget wird der jährliche Beitrag ab dem nächsten Vereinsjahr für die NBH-Affoltern um rund CHF 3'000.- gekürzt.

Durch den geplanten Ausbau unserer Dienstleistungen (z. B. Digitalisierung im Alter) und den weiter anhaltenden Einwohnerzuwachs im Quartier ist eine Erhöhung des Arbeitspensums unserer Vermittlerin von 25% auf 30% angedacht. Um einen Teil des dadurch entstehenden finanziellen Mehraufwands zu decken, beantragt der Vorstand eine Erhöhung der Mitgliederbeiträge.

HEKS-VISITE & NACHBARSCHAFTSHILFE: EINE WERTVOLLE ZUSAMMENARBEIT

Die Nachbarschaftshilfe Affoltern arbeitet eng mit der HEKS-Visite zusammen. Menschen, welche seit längerer Zeit ohne Arbeit sind, erhalten über das Programm des Hilfswerks der Evangelischen Kirchen Schweiz (HEKS) die



Möglichkeit, einer sinnvollen und regelmässigen Tätigkeit im Rahmen der Sozialhilfe nachzugehen. Diese Arbeit gibt ihnen wieder eine Struktur im Alltag sowie das Gefühl, nützlich zu sein und gebraucht zu werden. Auch im Jahr 2022 konnte diese Zusammenarbeit weiter ausgebaut werden. Die

Mitarbeiter:innen der HEKS-Visite kommen jeweils auf die Nachbarschaftshilfe zu, um die Personen, welche am Programm teilnehmen, für die Freiwilligenarbeit zu vermitteln.

Hier kann auf die Wünsche und Fähigkeiten der Teilnehmer:innen eingegangen werden: Wer sich z.B. aufgrund der persönlichen Situation nicht vorstellen kann, intensiven Kontakt mit Menschen zu pflegen, der oder dem kommt vielleicht eine administrative Arbeit mehr entgegen. So ist auch Cornelia als Teilnehmerin des Programms HEKS-Visite seit dem vergangenen Jahr für die Nachbarschaftshilfe Affoltern tätig.

Cornelia bevorzugt eine ruhige Umgebung ohne Kontakt zu vielen Menschen. Für die NBH Affoltern konnte Cornelia im Jahr 2022 viele administrative Aufgaben erledigen. An einem Vormittag in der Woche übernimmt sie verschiedene Aufgaben im Büro. Die Unterstützung von Cornelia hat sich zu einem beidseitigen Gewinn entwickelt. Wir freuen uns sehr über diese gelingende Zusammenarbeit!

SPENDER UND PARTNER

Spenden 2022 von Fr. 100.- und mehr

Ref. Kirche Zürich Kirchenkreis elf 8046 Zürich
Kath. Kirchgemeinde St. Katharina 8046 Zürich
Kath. Kirchgemeinde Allerheiligen 8046 Zürich
Pfarrkirchenstiftung St. Katharina 8046 Zürich
Hatt Bucher Stiftung 8027 Zürich
Martha Bock Stiftung Küsnacht 8032 Zürich
Förderverein der Nachbarschaftshilfe 8046 Zürich
Baugenossenschaft Hagenbrünneli 8046 Zürich
Fam. Tarkan Bas
Frau Elisabeth Merkli
Unterstützt vom Sozialdepartement der Stadt Zürich

Der Vorstand dankt allen herzlich, welche die Nachbarschaftshilfe Affoltern finanziell, ideell und «wohltätig» unterstützen. Die Überweisung des Gesamtgewinnes aus dem traditionellen Herbstfest der kath. Kirchgemeinde Allerheiligen hat uns in diesem Vereinsjahr ganz besonders gefreut.

FAMILIEN IM QUARTIER BENÖTIGEN UNTERSTÜTZUNG

Häufig erreichen die Nachbarschaftshilfe Affoltern Anfragen von Familien mit Kindern im Quartier und die Möglichkeiten der Entlastung von Familien und Alleinerziehenden sind ein grosses Thema. Unterstützung finden Familien mit Kindern beispielsweise im Verein ELCH für Eltere & Chind. Dort können sich Eltern vernetzen, Kinder werden betreut und für Eltern stehen Bildungsangebote bereit.

Manchmal ist jedoch die Nachbarschaftshilfe die richtige Ansprechpartnerin, um eine familiengerechte Lösung zu finden. Im vergangenen Jahr konnte beispielsweise eine Familie im Quartier unterstützt werden, welche nach einer Begleitung für ihr Kind von der Kita in eine Therapiestunde gesucht hat. Eine Freiwillige der Nachbarschaftshilfe Affoltern konnte die wöchentliche Begleitung, welche mit viel Verantwortung verbunden ist, verlässlich übernehmen.



NACHBARSCHAFTSHILFE AFFOLTERN



Jürg Stephan
Präsident



Diana Häderle
Vorstand



Marcello Galvagno
Vorstand



Andrea Kälin
Vorstand



Markus Kuster
Vorstand



Mariana Prusák
Vermittlerin

BILANZ PER 31.12.2022

	2021	2022
Aktiven		
Kasse	278.65	324.40
Konto ZKB	29'925.66	34'585.74
Debitoren	1'861.35	
Transitorische Aktiven	2'046.10	
Total Aktiven	34'111.76	34'910.14
Passiven		
Kreditoren	1'683.90	449.15
Transitorische Passiven		
Vereinskapital 01.01.2022		32'427.36
Überschuss 2022		2'033.13
Vereinskapital 31.12.2022	32'427.86	34'460.99
Total Passiven	34'111.76	34'910.14

ERFOLGSRECHNUNG

	2021	2022
Aufwand		
Anerkennung Freiwillige	952.26	132.95
Löhne und Gehälter	20'647.10	19'585.60
Sozialleistungen	1'146.55	1'489.15
Weiterbildung		
Veranstaltungen	2'092.80	1'224.60
Werbeaufwand	1'994.55	1'797.85
Versicherungen	594.50	599.20
Mietkosten	2'400.00	2'400.00
allg. Büroaufwand	1'217.46	1'056.50
Zinsen/Gebühren	169.05	118.84
Subtotal Aufwand	31'214.27	28'404.69
Überschuss		2'033.13
Total Aufwand	31'214.27	30'437.82
Ertrag		
Mitgliederbeiträge	3'435.00	2'835.00
Institutionsmitglieder	225.00	50.00
Spenden/Sponsoren	2'600.85	11'933.61
Beitrag Stadt	11'200.00	11'200.00
Beiträge Kirchgemeinden	5'000.00	2'000.00
Beitrag Kirchgde Perlen+va bene		
Diverse Einnahmen	2'010.63	19.21
Naturalspenden	2'400.00	2'400.00
Subtotal Ertrag	26'871.48	30'437.82
Fehlbetrag	4'342.79	
Total Ertrag	31'214.27	30'437.82

BUDGET 2024

BEZEICHNUNG	Rechnung 2022	Budget 2022	Budget 2023	Budget 2024
Aufwand				
Anerkennung Freiwillige	132.95	1'000.00	1'000.00	1'000.00
Weiterbildung Freiwillige		200.00	100.00	100.00
Löhne und Gehälter	19'585.60	19'700.00	19'200.00	23'000.00
Sozialleistungen	1'489.15	1'600.00	1'600.00	1'900.00
Weiterbildung		100.00	100.00	100.00
Veranstaltungen	1'224.60	2'000.00	2'000.00	1'500.00
Werbeaufwand	1'797.85	1'600.00	1'600.00	1'600.00
Versicherungen	599.20	600.00	600.00	400.00
Mietkosten (Büro)	2'400.00	2'400.00	2'400.00	2'400.00
allg. Büroaufwand	1'056.50	1'000.00	1'000.00	1'000.00
Zinsen/Gebühren	118.84	200.00	200.00	200.00
Total Aufwand	28'404.69	30'400.00	29'800.00	33'200.00
Ertrag				
Mitgliederbeiträge	2'835.00	3'100.00	3'400.00	5'000.00
Institutionsmitglieder	50.00	200.00	200.00	400.00
Spenden/Sponsoren	11'933.61	8'000.00	5'000.00	4'600.00
Beitrag Sozialdepartement Stadt	11'200.00	11'200.00	11'200.00	7'600.00
Beiträge Kath. & Ref. Kirchgern.	2'000.00	5'000.00	5'000.00	7'600.00
Kath. Kirchgemeinde St.Katharina				2'400.00
Diverse Einnahmen	19.21	100.00	100.00	100.00
Naturalspende (Büro)	2'400.00	2'400.00	2'400.00	2'400.00
Total Ertrag	30'437.82	30'000.00	27'300.00	30'100.00
Erfolg				
Aufwand	28'404.69	30'400.00	29'800.00	33'200.00
Ertrag	30'437.82	30'000.00	27'300.00	30'100.00
Überschuss/Fehlbetrag	2'033.13	-400.00	-2'500.00	-3'100.00

BERICHT DES REVISORS

Als Revisor des Vereins Nachbarschaftshilfe Zürich-Affoltern habe ich die Jahresrechnung 2022 geprüft.

Aufgrund der durchgeführten Kontrollen bestätige ich,

- dass die Buchhaltung gemäss der von der Generalversammlung genehmigten Bilanz per 31.12.2021 richtig eröffnet und ordnungsgemäss geführt worden ist,
- dass die Erfolgsrechnung 2022 und die Bilanz per 31.12.2022, die beidseitig mit Fr. 34'910.14 abschliesst, mit der Buchhaltung übereinstimmen,
- dass die in der Bilanz ausgewiesenen Bestände durch Bankauszug und andere Unterlagen belegt sind.

Ich habe mich überzeugt, dass die Belege richtig verbucht wurden.

Aufgrund der Ergebnisse meiner Prüfung beantrage ich der Generalversammlung, die vorliegende Jahresrechnung abzunehmen.



Zürich, 12. März 2023

Stefan Staub

IMPRESSUM

Verantwortung
Jürg Stephan

Redaktion
Mariana Prusák

Gestaltung
Graf von Alonso

Adresse
Nachbarschaftshilfe Zürich-Affoltern
Riedenhaldenstrasse 1
CH-8046 Zürich

Telefon 078 945 74 47
affoltern@nachbarschaftshilfe.ch
www.nachbarschaftshilfe.ch/affoltern

Kontakt:



Werde Mitglied:

